



In die neue Zeit. 

SPD-Stadtratsfraktion | Markt 6 | 99734 Nordhausen

Oberbürgermeister
Kai Buchmann

Markt 1
99734 Nordhausen

SPD-Stadtratsfraktion Nordhausen

Markt 6

99734 Nordhausen

spd-fraktion@nordhausen.de

Nordhausen, 07. April 2025

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Beschluss zum Verkauf des Gebäudekomplexes Walkenrieder Hof/Waisenhaus wird aufgehoben.
2. Das Waisenhaus wird zu einem Vereinshaus umgenutzt.
3. Auf der Grundlage der bereits vorliegenden Schadenskartierung erfolgt als erstes für das Waisenhaus eine Untersuchung, wie die stadtbaukulturelle Substanz erhalten und einer Nutzung als Vereinshaus zugeführt werden kann.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, zügig an entsprechenden Vorschlägen zu einer stufenweisen Sanierung zu arbeiten und dem Ausschuss für Stadtentwicklung vorzulegen.
5. Zur Finanzierung soll der Erlös aus dem Verkauf des Thomas Mann Hauses, wie im Zuge des Beschlusses formuliert, eingesetzt werden. Darüber hinaus sollen Mittel aus der Städtebauförderung beantragt werden. Da diese im Jahr 2027 auslaufen soll, ist auch hier Eile geboten.
6. Da der Erhalt des Waisenhauses eine Pflichtaufgabe ist, sollten zuerst kurzfristig die notwendigsten Maßnahmen, die zum Erhalt des Hauses erforderlich sind, in Angriff genommen werden.
7. Der Ausschuss nimmt Kontakt mit den Vereinen zur Ermittlung der derzeitigen und möglichen zukünftigen Bedarfe auf mit dem Ziel eines Nutzungskonzeptes.



Begründung

Seit mehr als 6 Jahren ist es der Stadt nicht gelungen, das Gebäudeensemble zu veräußern. Es gab keinen Käufer mit ernsthaften Kaufabsichten. Die konjunkturelle Lage im Bausektor hat sich seither verschlechtert und die Wahrscheinlichkeit einer privaten Nutzung ist nicht in Sicht. Ein weiterer Leerstand wird weiter zum Niedergang des für die Stadt Nordhausen historisch so bedeutsamen Gebäudes führen. Schon aus denkmalschutzrechtlichen und städtebaulichen Gründen muss alles unternommen werden, um diesen Gebäudekomplex zu erhalten. Die Stadt muss ihrer Verantwortung für das kulturelle und historische Erbe unserer Stadt gerecht werden, auch weil es eine Pflichtaufgabe ist.

Zur Historie der Gebäude:

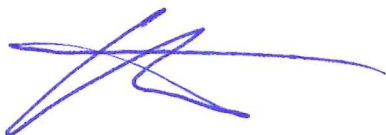
Der Walkenrieder Hof ist ein Gebäude aus dem 13. Jahrhundert, eines von wenigen Profanbauten aus dieser Zeit in Nordhausen, gebaut als Stadthof des Walkenrieder Klosters mit Kornhaus, Lagerhaus, Verwalterwohnung und historischen Kelleranlagen. Zeitweilig wurde das Gebäude für mehrere Jahre das Rathaus der Stadt.

Das Waisenhaus wurde als dreigeschossiges Fachwerkhhaus 1717 eingeweiht. Das vorher an diesem Ort stehende Altendorfer Pfarrhaus war einem Brand zum Opfer gefallen, nur eine Bibel überstand die Feuersbrunst und wurde als Zeichen gesehen, hier ein Haus für soziale Zwecke zu errichten. Die „Brandbibel“ ist heute noch im Stadtarchiv. Das Gebäude ist eines der wenigen großen Fachwerkbauten mit einem vorkragenden Obergeschoß, das am 3. und 4. April 1945 verschont wurde.

Seit mehr als 200 Jahren wurde es durch die Stadt genutzt als Rentamt, Stadtarchiv, Finanzverwaltung, Umweltamt u.ä. Verschiedene Reparaturen und Erneuerungen in den 1990er Jahren genügten den heutigen Anforderungen an eine moderne, bürgerfreundliche Verwaltung nicht mehr.

Als eine städtebauliche Schlüsselimmobilie muss der Gebäudekomplex erhalten werden. Ich beziehe mich hiermit auch auf meinen Antrag von 2021 und die in den Haushalt 2023 eingestellte kleine Summe von fünfzehntausend Euro.

Mit solidarischen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several overlapping loops and a long horizontal stroke extending to the right.

SPD-Fraktion
H.-Georg Müller
Fraktionsvorsitzender

